

NORBERT FISCHER  
MAXIMILIAN FORSCHNER (Hg.)

Die Gottesfrage  
in der Philosophie  
Immanuel Kants



Norbert Fischer; Maximilian Forschner (Hg.):  
Die Gottesfrage in der Philosophie Immanuel Kants  
Freiburg: Herder 2010 (224 Seiten)  
ISBN 978-3-7873-2126-1  
Preis 39,90 Euro

**Autoren des Bandes:**

Christoph Böttigheimer (Eichstätt-Ingolstadt)  
Bernd Dörflinger (Trier)  
Klaus Düsing (Köln)  
Norbert Fischer (Eichstätt-Ingolstadt)  
Maximilian Forschner (Erlangen-Nürnberg)  
Rudolf Langthaler (Wien)  
Jakub Sirovátka (Eichstätt-Ingolstadt)  
Robert Theis (Luxembourg)  
Aloysius Winter (Fulda)

**Die Gottesfrage in der  
Philosophie Immanuel Kants**

Buchpräsentation im Thomas-Saal des  
Bischöflichen Priesterseminars Eichstätt

2. Dezember 2010, 19.30 Uhr



Veranstalter:  
Lehrstuhl für Philosophische  
Grundfragen der Theologie  
Prof. Dr. Norbert Fischer

## Zur Publikation

Nach fünf Seminaren zu Augustins *Confessiones* (2000-2004) und vier Seminaren zu Kants *Kritik der reinen Vernunft* (2005-2008) wurde eine Reihe von vier Seminaren zur ›Philosophischen Frage nach Gott‹ geplant. Das erste dieser Seminare (2009) wandte sich der ›Gottesfrage in der Philosophie Immanuel Kants‹ zu. Die Frucht dieses von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) geförderten Seminars, das vom *Lehrstuhl für Philosophische Grundfragen der Theologie* an der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt in Kloster Weltenburg wiederum unter Beteiligung international renommierter Kantforscher initiiert und durchgeführt worden ist, wendet sich einer Frage zu, der nach dem Urteil des Gutachters der DFG »in der Kantforschung nicht die Aufmerksamkeit geschenkt wird, die sie verdient.« Diesem Mangel abzuhelfen, muß ein wichtiges Forschungsanliegen an einer Katholischen Universität sein.

Im Vorfeld der neuen Publikation im Verlag Herder sind schon einige Bände zur Sache unter Federführung des Eichstätter Lehrstuhls für Philosophische Grundfragen der Theologie erschienen: Zuletzt eine »Einführung in die ›Kritik der reinen Vernunft‹« unter dem Titel »Kants Grundlegung einer kritischen Metaphysik« (Hamburg: Meiner 2010). Vorher: »Kants Metaphysik und Religionsphilosophie« (Hamburg: Meiner 2004); Außerdem: »Kant und der Katholizismus. Stationen einer wechselhaften Geschichte« (Freiburg: Herder 2005). Der Lehrstuhl entspricht mit diesen Arbeiten zur Philosophie Immanuel Kants auch einem Anliegen von Papst Benedikt XVI., der den Inhaber des Lehrstuhls dazu ermuntert hat, »Kant auf neue Weise als Gesprächspartner einer Philosophie zugänglich zu machen, die sich in Einheit mit den Intentionen der katholischen Theologie weiß«.

## Programm

Begrüßung

Prof. Dr. Norbert Fischer

Grußworte

Der Hochwürdigste Herr Abt von Kloster Weltenburg  
Thomas M. Freihart OSB

Prof. Dr. Gabriele Gien  
Vizepräsidentin der Katholischen Universität

Prof. Dr. Konstantin Maier  
Dekan der Theologischen Fakultät

Einführung

Prof. Dr. Norbert Fischer:  
*Kants Verhältnis zum christlichen Glauben*

**Vortrag:**

**Prof. Dr. Bernd Dörflinger,**  
**Vorsitzender der Kant-Gesellschaft (Universität Trier):**  
*Kants Ethiktheologie*